



*Gemeinde Wingerode*

**1. Änderungssatzung  
zur  
Satzung  
über Sondernutzungen  
an öffentlichen Straßen im Gebiet  
der Gemeinde Wingerode**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Wingerode erlässt aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. April 2009 (GVBl. S. 345), der §§ 18 und 21 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG) vom 07. Mai 1993 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58), die folgende in seiner Sitzung am 15. Dezember 2009 mit Beschluss Nr. 13-03/2009 beschlossene**

*1. Änderungssatzung  
zur Satzung  
über Sondernutzungen  
an öffentlichen Straßen im Gebiet  
der Gemeinde Wingerode*

***§ 1 - Änderungen***

**Der § 4 –„Verfahren“** wird durch folgenden Absatz erweitert:

(5) Für die Erteilung der Erlaubnis im gewerblichen Bereich, insbesondere für Sondernutzungen entsprechend § 2 Abs. 3 Nr. 5, gelten die Bestimmungen des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes (ThürVwVfG) über die Genehmigungsfiktion (§ 42a ThürVwVfG) und zum Verfahren über die einheitliche Stelle (§§ 71a bis 71e ThürVwVfG).

***§ 2 – Fortbestand***

Alle anderen Festlegungen der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Gemeinde Wingerode vom 15. April 2002 bleiben unverändert.

***§ 3 – Inkrafttreten***

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Gemeinde Wingerode vom 15. April 2002 tritt rückwirkend zum 28. Dezember 2009 in Kraft.

37327 Wingerode, den 02. Februar 2010

***Gemeinde Wingerode***

Meyer  
Bürgermeisterin

# Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende, von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Eichsfeld, mit Schreiben vom 27. Januar 2010, bestätigte

*1. Änderungssatzung  
zur Satzung  
über Sondernutzungen  
an öffentlichen Straßen im Gebiet  
der Gemeinde Wingerode*

wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 und 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. April 2009 (GVBl. S. 345) i.V.m. § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Wingerode i.d. derzeitig gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Verstöße wegen Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

37327 Wingerode, den 02. Februar 2010

***Gemeinde Wingerode***

M e y e r  
Bürgermeisterin